

Umfeld und Ausmaß des Menschenhandels mit ausländischen Mädchen und Frauen

Dr. Dagmar Heine-Wiedenmann
in Zusammenarbeit mit Dr. Lea Ackermann

unter Mitarbeit von
Oberstaatsanwalt Hans-Jürgen Mahnkopf
Dr. Rainer Wiedenmann

Band 8

Schriftenreihe des Bundesministers
für Frauen und Jugend

**Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln**

Inhaltsverzeichnis

0	Zusammenfassung der Ergebnisse des Forschungsprojektes	1
1	Einleitung in die Fragestellung, die Untersuchungsschwerpunkte und die Methoden der Untersuchung	11
1.1	Generelle Überlegungen zur Methodenwahl und zum Methodenverständnis	12
2	Prostitutionstourismus	17
2.1	Steigende Tourismuszahlen in den Entwicklungsländern und AIDS	17
2.1.1	Thailand	17
2.1.2	Philippinen	21
2.1.3	Kenia	22
2.1.4	Dominikanische Republik	23
2.1.5	Brasilien	24
2.2	Prostitutionstourismus in Kenia	25
2.2.1	Methode und Fragestellung	25
2.2.2	Grundlegende Informationen zur kenianischen Gesellschaft	27
2.2.3	Erklärungsansätze für die Prostitution in Afrika	31
2.2.4	Die SOLWODI-Frauen-Befragung	34
2.2.5	Die Befragung kenianischer Prostituiertes in Mombasa	44
2.3	Prostitutionstourismus in Mombasa. Zu einer Typologie deutscher Kunden (von Rainer Wiedenmann)	57
2.3.1	Methoden der Untersuchung	58
2.3.2	Forschungsergebnisse	66
2.3.2.1	Grundlegende Charakteristika prostitutionstouristischer Nachfrage	67
2.3.2.2	Typen deutscher Prostitutionstouristen	80
2.3.3	Resümee	90
2.4	Die Haltung der Tourismusindustrie gegenüber den Problemen des Prostitutionstourismus	95
2.4.1	Auswertung von Reiseprospekten	95
2.4.2	Urlaubsberater und Reisevorbereitungsbroschüren	97
2.4.3	Befragung von Reiseveranstaltern zum Problem des Prostitutionstourismus	100
3	Organisierter Heiratshandel mit Frauen aus der Dritten Welt und aus dem ehemaligen Ostblock	111

3.1	Organisierte Ehevermittlung als Frauenhandel.....	111
3.2	Umfang des organisierten Heiratshandels und Praxis der eingeführten Visumpflicht.....	113
3.3	Organisation und Angebot der Heiratshändler.....	119
3.4	Klischees und Werbung	123
3.5	Sozialstrukturelle Merkmale der Kunden, die sich ausländische Frauen vermitteln lassen	124
3.6	Heiratsmotive und Einstellungen der Männer	127
3.7	Heiratsmotive und Einstellungen der ausländischen Frauen	135
3.8	Verfahren zur Verurteilung von Heiratshändlern	137
3.8.1	Welche Maßnahmen legt das Bayreuther Urteil nahe?.....	141
3.8.2	Verfahren gegen den Heiratsvermittler Sch. und seine neun Vermittler in Deutschland	142
3.8.3	Verurteilung des Heiratshändlers M. aufgrund von Vergewaltigungen.....	150
3.9	Bisherige Reaktionen der Behörden und Werbeträger sowie Aktionen der Frauengruppen gegen den Heiratshandel mit ausländischen Frauen	151
4	Menschenhandel	162
4.1	Menschenhandel hat viele Gesichter	162
4.2	Zahlen zum Menschenhandel	164
4.2.1	Überblick über die in Betracht kommenden Strafvorschriften in Prozessen zum Menschenhandel	166
4.3	Ermittlungsverfahren und Prozeßerkenntnisse zum Menschenhandel.....	171
4.3.1	Typische Fälle zu § 181 Nr. 2.....	171
4.3.2	Beispiele zu Formen "Organisierter Kriminalität" im Frauenhandel	177
4.4	Auswertung der recherchierten Ermittlungsverfahren zum Tatwurf Menschenhandel sowie der Anklageschriften und der Urteile	181
5	Auszüge aus der juristischen Expertise zur Praktikabilität des § 181 StGB und benachbarter Gesetze aufgrund ausgewerteter Gerichtsverfahren zum Menschenhandel (von Hans-Jürgen Mahnkopf)	186

6	Ergebnisse der Gespräche mit Behörden	207
6.1	Zum Vorgehen bei der qualitativen Befragung der Behörden und Frauenberatungsstellen	207
6.2	Erkenntnisse des Bundesgrenzschutzes zu Schlepper- und Schleuserorganisationen im Bereich Frauenhandel	208
6.2.1	Erkenntnisse über philippinische Staatsangehörige, die als illegale Arbeitskräfte (Hausangestellte) gehandelt werden	208
6.2.2	Erkenntnisse über thailändische Staatsangehörige	211
6.2.3	Erkenntnisse über ghanaische und südamerikanische Staatsangehörige	212
6.2.4	Vorschläge der Grenzschutzpolizei	213
6.3	Landeskriminalämter und Bundeskriminalamt	214
6.3.1	Erkenntnisse zum Frauen- und Menschenhandel in der Bundesrepublik	214
6.3.2	Besondere Probleme beim Menschenhandel	216
6.3.3	Maßnahmenvorschläge	218
6.3.4	Menschenhandel als Verbrechen der Organisierten Kriminalität	222
6.4	Örtliche Kriminalpolizeibehörden	225
6.4.1	Probleme bei Ermittlungen in Menschenhandelsfällen	226
6.4.2	Vorschläge und Forderungen der Kriminalbeamten zur Verbesserung der Ausgangsbedingungen in den Ermittlungen	228
6.5	Staatsanwälte und Richter	232
6.5.1	Kritische Anmerkungen zum bestehenden § 181 StGB	233
6.5.2	Verfahrensbegleitende Probleme	237
6.5.3	Vorschläge der Befragten zu gesetzlichen Veränderungen des § 181 StGB	241
6.6	Ausländerbehörden/Ordnungsämter	248
6.6.1	Praxis der Ausländerbehörden und Anwendung der Ausländergesetze	250
6.6.2	Erfahrungen mit der 1989 eingeführten Visumpflicht für Thailand und die Philippinen	260
6.6.3	Daten des Ausländerzentralregisters	263
6.6.4	Maßnahmenvorschläge der Ausländerbehörden gegen Frauenhandel und zur Verbesserung des Schutzes der Ausländerinnen	264
6.7	Justizvollzugsanstalten	265
6.8	Gewerbebeamter	268
6.9	Standesämter	273

6.10	Beratungsstellen für Geschlechtskrankheiten der Gesundheitsämter	281
6.11	Ergebnisse der Expertendiskussion zum Thema "Menschenhandel aus Sicht der Behörden"	288
7	Gesprächsergebnisse zu den Erfahrungen der Frauenhäuser und Frauenberatungsstellen	294
7.1	Frauenhäuser	294
7.2	Frauenberatungsstellen, die sich auf Ausländerinnen aus der sogenannten Dritten Welt spezialisiert haben	297
7.2.1	Organisation und Arbeit der Beratungsstellen	297
7.2.2	Problemeinschätzungen der Beratungsstellen	303
7.3	Weitere Beratungsstellen mit Klientenerfahrung	305
7.4	Prostituiertenselbsthilfegruppen	308
7.5	Behördlich initiierte Hilfsangebote an gehandelte Ausländerinnen	312
8	Befragung von Ausländerinnen, die hier als Prostituierte, illegale Arbeitskräfte ("Hausmädchen") arbeiten oder in problematischen Eheverhältnissen leben	315
8.1	Gespräche mit ausländischen Prostituierten	315
8.2	Problematische Eheverhältnisse und nicht eingehaltene Eheversprechen	322
8.3	Ausländerinnen als illegale Arbeitskräfte	326
9	Schlußfolgerungen und Empfehlungen	330
9.1	Empfehlungen zum Bereich Prostitutionstourismus	331
9.2	Empfehlungen zum Bereich Heiratsvermittlungen	334
9.3	Empfehlungen zum Bereich Menschenhandel	336
9.3.1	Empfehlungen, die sich auf den Handlungsbereich der Justiz beziehen	338
9.3.2	Empfehlungen, die sich auf den Handlungsbereich der Polizei beziehen	341
9.3.3	Empfehlungen, die sich auf den Handlungsbereich der Ordnungsämter, Ausländerbehörden und Gesundheitsämter beziehen	342

9.3.4	Empfehlungen, die sich auf den Handlungsbereich der Frauenberatungsstellen beziehen.....	343
10	Anhang	347
	Literatur	373